

Windräder in der Stadt und Wallboxen an Straßen-Laternen (Aus: Ist die AfD eine demokratische Partei?)

Beitrag von „Quittengelee“ vom 18. September 2024 20:25

[Zitat von s3g4](#)

Weil ÖPNV furchtbar ist, sobald man 2 Meter außerhalb einer Großstadt wohnt. Ich habe da ehrlich gesagt auch keine großen Hoffnungen, dass das sich in den nächsten Jahrzehnten ändert.

Ansonsten muss eine Familie nicht mehrere Autos haben. Auf dem Land wird man dazu aber auf absehbare Zeit gezwungen.

Würden Familien auf dem Land den Bus nehmen, wenn er alle halbe Stunde führe? Ich bezweifle es. Die Leute haben keinen Bock drauf, abhängig zu sein, sie wollen bis vor die Haustüre fahren, nicht im Regen an der Haltestelle stehen und nicht mit anderen ein Verkehrsmittel vollatmen.

Ich bin sehr für den jahrzehntelang christdemokratisch verschlammten Infrastrukturausbau, aber vor allem beim Schienennetz. Lasten auf die Schiene und Fernreisen im Nachtzug/Autozug, Kerosin versteuern, bis ein Malle-Flug 1000€ kostet.

Dass die Leutchen vom Land keine 3 Autos hätten, wenn der öffentliche Nahverkehr besser wäre, halte ich aber für Gerücht.